

Friedland-Cup vom 05.06.2026 - 07.06.2026 in Frydlant nad Ostravici (Tschechien)

Friedländer Nachwuchs erlebt unvergessliches Wochenende in Tschechien

Ein erlebnisreiches Wochenende liegt hinter den jungen Fußballern des TSV Friedland 1814 e. V. Beim diesjährigen Friedland-Cup in der tschechischen Partnerstadt Frydlant nad Ostravici vertrat die Friedländer Delegation mit einer der weitesten Anreisen die Stadt Friedland und den Verein. Nach der Anreise am Freitag stand am Sonnabend das internationale Fußballturnier im Mittelpunkt, bevor die Mannschaft am Sonntagabend wieder die Heimreise antrat.

Sportlich erreichten die Friedländer einen fünften Platz unter sechs Mannschaften. Noch wichtiger als das Ergebnis waren jedoch die vielen gemeinsamen Erlebnisse mit den Kindern aus den Partnerstädten. Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer vom hervorragenden Fußballplatz der Gastgeber. Auch die gemeinsame Übernachtung in einer Schule wird den Jungen noch lange in Erinnerung bleiben.

Große Freude herrschte bei Eddy Korth und Yannik Geduhn, die jeweils ein Tor für Friedland erzielen konnten. Neben dem Fußball sorgten weitere Wettbewerbe wie Jenga, Bogenschießen und ein Geschicklichkeitswettkampf mit Hammer und Nagel für Spaß und Abwechslung.

Auch abseits des Sports stellten sich die Kinder einer besonderen Herausforderung. Auf Initiative ihrer Betreuer und Trainer lernten alle Teilnehmer der Friedländer Delegation mindestens zehn tschechische Vokabeln.

Die Aufgabe wurde von allen erfolgreich gemeistert und trug dazu bei, Berührungspunkte abzubauen und den Austausch mit den Gastgebern zu fördern. Ein besonderer Höhepunkt war der Dank von Mannschaftskapitän Oskar Franz an die Gastgeber. Gemeinsam mit dem Dolmetscher hatte er einen tschechischen Text vorbereitet, gelernt und schließlich vorgetra-



gen. Für diese Geste erhielt er großen Applaus. Als Anerkennung überreichten die Gastgeber der Friedländer Delegation einen Schal des örtlichen Fußballvereins 1. BFK Frydlant nad Ostravici. Damit wurde die gelebte Freundschaft zwischen den Partnerstädten auf besondere Weise sichtbar.

Die Reise zeigte einmal mehr, dass der Friedland-Cup weit mehr als ein Fußballturnier ist. Freundschaften, gegenseitiger Respekt und das Kennenlernen anderer Kulturen stehen hier im Mittelpunkt.

Ein herzlicher Dank gilt der Stadtverwaltung Friedland für die Organisation der Reise sowie dem Trainerstab der D-Jugend um Michael Mülling, unserem Spieler der 1. Herrenmannschaft Tom Wittnebel und dem Abteilungsleiter Fußball Jan Anterhaus. Sie haben den TSV Friedland 1814 e. V. und die Stadt Friedland während des gesamten Wochenendes engagiert und würdig vertreten.

Ein weiterer herzlicher Dank für die Unterstützung der Fahrt zum Friedland-Cup geht an die SB-Tankstelle Friedland, das Star-Camp Cosa, an die Rodat Bau GmbH, die Agrardienste Genzkow und die Friedländer Landhandels- und Dienste GmbH.

Friedland, 10.06.2026

Hannes Welchar
Co-Trainer



► Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift: 17098 Friedland
Riemannstraße 42

E-Mail-Adresse: stadt@friedland-mecklenburg.de

Öffnungszeiten: **Dienstag** 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister			
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Vereine, Städtepartnerschaften	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich I – Zentrale Verwaltung und Finanzen			
Leiterin Zentrale Verwaltung und Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Verwaltung			
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Versicherungen, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Kulturelle und sportliche Einrichtungen	Frau Löhnert	277-68	j.loehnert@friedland-mecklenburg.de
Gremien, Digitalisierung	Frau Fischer	277-13	s.fischer@friedland-mecklenburg.de
Finanzen			
Hauptsachbearbeiter Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr, Kasse	Frau Jurkewicz	277-64	n.jurkewicz@friedland-mecklenburg.de
Haushalt, Jahresabschlüsse	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Assistenz IT	Herr Holz	277-81	m.holz@friedland-mecklenburg.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Herr Kluth	277-12	p.kluth@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich II – Bauen, Ordnung und Standesamt			
Leiterin Bauen, Ordnung und Standesamt und Vergabestelle	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bauen			
Unterhaltung, Bauhof, Stadtmobiliar	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hoch-/Tiefbau, Sanierung, Bauanträge	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht, Landverpachtung	Frau Arndt	277-78	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten	Frau Walter	277-21	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Bereich Ordnung			
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Dammrose	277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere, Fischerei	Frau Hasenjäger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Brand- und Katastrophenschutz	Frau Telker	277-35	brandschutz@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-67	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Baumschutz	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Standesamt			
Standesamt	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de

Amtsvorsteherin, Frau Dr. Anja Lentz-Becker,
Tel.: 0151 12745820

Stadtpräsident, Herr Matthias Noack

Tel.: 0151 50495129, E-Mail: stadtpraesident@stadt-friedland.de
Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck

Herr Thomas Herrholz, Tel.: 0174 6905400,
E-Mail: thomas.herrholz@gemeinde-galenbeck.de

Bürgermeister Gemeinde Datzetal

Herr Matthias Dröse, Tel.: 0171 5132432,
E-Mail: matthias.droese@gmail.com

Schiedsstelle des Amtes Friedland

Vorsitzende der Schiedsstelle:

Frau Dr. Anja Lentz-Becker

Telefon: 0151 12745820

E-Mail: anja.lentz@gmail.com

<https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>

Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung.

Gleichstellungsbeauftragte Frau Klobusinski

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen?

Melden Sie sich gern per

E-Mail: gleichstellung@stadt-friedland.de

► Ehrenamt

Ortsvorsteher

Die Ortsvorsteher wurden von den Einwohnern des jeweiligen Ortsteiles gewählt.

Die Ortsvorsteher haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung.

Damit Sie die Ortsvorsteher bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die aktuellen Kontaktdaten:

Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Friedland

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer	Stellvertreter/in
Brohm	Frau Manuela Köhler	0152 02694417	Herr Matthias Gosse
Schwanbeck	Frau Elke Hänisch	03969 510586	Frau Ingelore Stremel
Ramelow	Frau Kerstin Grünler	03969 510316	
Jatzke	Herr Andreas Gäde	0159 04110521	
Liepen	Herr Falk Herold	039606 20021	Frau Ina Krasemann
Eichhorst	Frau Susanne Kurzke	039606 29131	
Genzkow	Frau Cindy Müller	0152 03636570	
Glienke	Herr Ingo Müller	0178 7160097	Irene Engel

Ortsvorsteher der Ortsteile der Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsvorsteher/in	Telefonnummer			
Galenbeck	Frau Waltraud Seib	039607 / 180027	Klockow	Herr Peter Koßmehl	0175 / 7581637
Rohrkrug			Sandhagen	Frau Ulrike Temmel	0172 / 3942670
Friedrichshof	Herr Dr. Uwe Neubauer	039607 / 268676	Kotelow	Herr Christian Ollwig	039607 / 244575
Wittenborn	Herr Dirk Schulz	039607 / 26857	Schwichtenberg	Herr Albert Schnak	039607 / 26877
			Lübbersdorf	Herr Steve Müller	0152 / 56498134

► Grußwort des Bürgermeisters

Auf ein Wort

Mit dem Juli beginnt auch die „heiße“ Ferienzeit mit dem Start der Sommerferien hier im Land. Während ich diese Zeilen schreibe, sieht es zwar eher nach April aus, allerdings kann die Natur den Regen derzeit wirklich gut gebrauchen und bis zum Ferienstart sind es ja noch ein paar Wochen. Die Sommerferien sind stets die Zeit der Feste und Freiluftveranstaltungen.

Auch in unserem Amtsbereich ist jede Menge los, wie man ganz leicht unserem Veranstaltungskalender in der Friedländer Zeitung und unserer OrtsApp entnehmen kann. So manch ein Dorffest, Trödelmarkt, Oldtimertreffen oder gar ein Festival findet vielleicht ganz in Ihrer Nähe statt, also schauen Sie ruhig einmal vorbei.

Einer dieser besonderen Höhepunkte wird das 5. Bahnhofsfest am 11. Juli sein. Ab 10:00 Uhr erwartet Sie ein Programm für Groß und Klein, dass bestimmt nicht nur die Herzen der

Eisenbahnfans höherschlagen lässt. Der Juli und auch der August sind mittlerweile schon traditionell die Monate, in denen ich ganz offiziell als Bürgermeister die einzelnen Ortsteile besuche, um gemeinsam mit den Ortsvorstehern und Bürgern vor Ort über Entwicklungen, Probleme und Wünsche zu sprechen. Los geht es am 13. Juli in Ramelow und die Runde endet in diesem Jahr am 26. August in Brohm.

Herzlichst

**Ihr Bürgermeister
Frank Nieswandt**



▶▶ Stadtinformationen

Stadtinformation

Freibad Friedland

Woldegker Chaussee 16, 17098 Friedland

Tel. Kasse: 039601 21695

Tel. Rettungsschwimmer: 039601 21194

Mail: freibad@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

ab Mitte Mai

Mo - Fr 13:00 Uhr - 20:00 Uhr

Sa, So, feiertags, 10:00 Uhr - 20:00 Uhr

Schulferien M-V

letzter Einlass: 19:00 Uhr

ab September

Mo - Fr 13:00 Uhr - 19:00 Uhr

Sa, So 10:00 Uhr - 19:00 Uhr

letzter Einlass: 18:00 Uhr

Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland,

Tel. 039601 26779,

Mail: museum@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland

Tel. 039601 574157

Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 10:00 - 12:00 Uhr

Di. 13:00 - 17:00 Uhr

Do. 13:00 - 18:00 Uhr

Veranstaltungen außerhalb der Öffnungszeiten gern möglich

Bücherstübchen Brohm

jeden 1. Dienstag im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

BücherBasar Speicher Salow

jeden 1. Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lesestube Eichhorst im Gemeindezentrum

jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Stadtinformation

im Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland

Mail: stadtinfo@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr

13:00 - 17:00 Uhr

Rentenberatung im alten Gymnasium,

Rudolf-Breitscheid-Straße 5

jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Mecklenburger Seenplatte

im alten Gymnasium, Rudolf-Breitscheid-Straße 5 über
Betreuungsvereins Müritze e.V.

jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

Mobilitätszentrale Neubrandenburg:

Tel. 0395 - 35 17 63 50

Notrufe

Rettungswache

Freiwillige Feuerwehr

Polizei

Tel.

112

112

110 oder Tel. 039601 –
3000

ärztliche Bereitschaftshotline:

116 117

Telefon-Seelsorge

0800 1110111 oder 0800
1110222

Elterntelefon

„Nummer gegen Kummer“

Kinder-/Jugendtelefon

0800 1110550

116111

„Nummer gegen Kummer“

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf
unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

▶▶ Amtliche Mitteilungen

Bauarbeiten am Rathaus gestartet

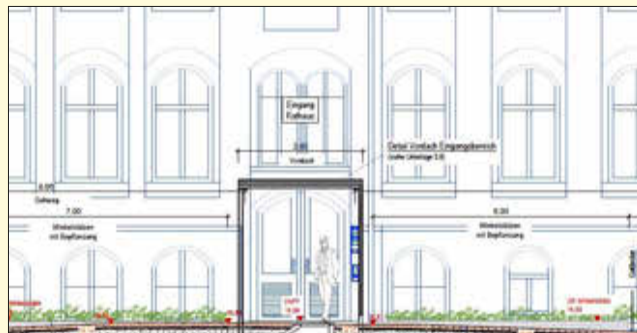
Einschränkungen für Besucher

Am 8. Juni 2026 wurde die Baustelle zur Sanierung des Rathausumfeldes offiziell eröffnet. In den kommenden Monaten müssen sich Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung auf Einschränkungen und Behinderungen einstellen.

Die Parkplätze auf dem Rathausgelände stehen während der Bauarbeiten nicht zur Verfügung. Ebenso sind die rückwärtigen Eingänge sowie der Zugang am Giebel vorübergehend gesperrt. Der Haupteingang für Besucher und Beschäftigte befindet sich während der Bauzeit an der Seite zur Bundesstraße.

Zu beachten ist außerdem, dass über diesen Zugang derzeit keine Barrierefreiheit gewährleistet werden kann. Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, vor einem geplanten Besuch telefonisch Kontakt mit dem zuständigen Mitarbeiter aufzunehmen. So kann geklärt werden, ob ein persönlicher Termin erforderlich ist oder das Anliegen telefonisch bearbeitet werden kann.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden die vorhandenen Betonsteinflächen vollständig erneuert und neu gestaltet. Ein Schwerpunkt liegt auf der Neugestaltung des Hauptzugangs vom Hof aus. Nach Abschluss der Arbeiten wird dieser stufenlos und damit deutlich nutzerfreundlicher erreichbar sein.



Als erster Bauabschnitt wurde das Rathaus rund um das Gebäude freigelegt, um die notwendige Trockenlegung der Außenwände vorzunehmen. Aus diesem Grund bleiben die hinteren Eingänge sowie der Zugang am Giebel bis auf Weiteres gesperrt.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen und bedankt sich für ihre Geduld während der Bauzeit.

FB II - Bau, Ordnung, Standesamt

Information zur Veröffentlichung von Jubiläen

Sie möchten, dass Ihr Jubiläum auch in der Neuen Friedländer Zeitung erscheint? Dann füllen Sie nachstehendes Formular aus und senden es an die Meldestelle, Frau Pagel, Telefonnummer 039601/277-46 oder Frau Schmidt, Telefonnummer 039601/277-47 oder nutzen unsere Homepage unter: www.friedland-mecklenburg.de. - Bürgerservice - Dienstleistungen und Formulare

Informationen zum Einwohnermeldeamt:

Sollten wir telefonisch nicht erreichbar sein, schicken Sie uns gern Ihr Anliegen per E-Mail an: meldestelle@friedland-mecklenburg.de oder probieren es zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal.

Amt Friedland
Einwohnermeldeamt
Riemannstraße 42
17098 Friedland

Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Alters- u. Ehejubiläen in der Friedländer Zeitung

1. Person	2. Person (bei Ehegatten)
Name, Vorname	Name, Vorname
Geburtsdatum	Geburtsdatum
Wohnanschrift	Wohnanschrift (nur falls abweichend)

Hiermit willige ich ein, dass meine **Altersjubiläen** ab dem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 100. Geburtstag jeder jährliche Geburtstag in der Friedländer Zeitung veröffentlicht werden dürfen.

Folgende personenbezogene Daten beinhalten die Veröffentlichungen von Altersjubiläen:
Name, Vorname, Jubiläumsart und -monat, Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift 1. Person

Unterschrift 2. Person

Hiermit willige ich ein, dass meine **Ehejubiläen** ab dem 50. und jedes folgende Ehejubiläum veröffentlicht werden dürfen. Achtung: Es ist die Unterschrift beider Ehegatten erforderlich!

Folgende personenbezogene Daten beinhalten die Veröffentlichungen von Ehejubiläen:
Name, Vornamen der Eheleute, Jubiläumsart und -monat, Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift 1. Person

Unterschrift 2. Person

Die Einwilligung ist freiwillig und auf unbestimmte Zeit gültig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft beim Amt Friedland widerrufen werden.

Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Seit dem 1. November 2015 ist das Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft und ersetzt das Meldegesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern (LMG).

Wie bisher haben Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig oder auf Anfrage durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde Widerspruch zu erheben. Die nach bisherigem Meldegesetz (LMG) bereits eingetragenen, schutzumfangleichen Übermittlungssperren bleiben bestehen, so dass in diesem Fall kein Handlungsbedarf besteht.

Folgende Widerspruchsmöglichkeiten sind gegeben:

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörden übermitteln Daten Familienangehöriger, die nicht derselben oder in keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft sind, an die öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften der anderen Familienangehörigen. Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder. Der Widerspruch verhindert nicht die Übermittlung von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Parteien, Wählergruppen oder Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen oder Abstimmungen (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörden erteilen auf Anfrage Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskünfte aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen. Altersjubiläen sind der 70., jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen. Der Widerspruch eines Ehegatten wirkt auch für den anderen Ehegatten.

- **Widerspruch gegen Datenübermittlungen an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (§ 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz)**

Die Meldebehörden übermitteln auf Anfrage Adressbuchverlagen Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen die betroffene Person gemeldet ist, einzulegen.

Einwohnerinnen und Einwohner können die Übermittlungssperre unter Vorlage eines Identitätsdokuments (Personalausweis/Reisepass) persönlich beim Einwohnermeldeamt in Friedland beantragen, bzw. eintragen lassen, oder sich das Formular „Widerspruch gegen Datenübermittlung (Übermittlungssperre)“ über den Link <https://www.friedland-mecklenburg.de/veroeffentlichungen/formular> herunterladen und ausgefüllt dem Amt Friedland zusammen mit einer Kopie des Personalausweises/Reisepasses zukommen lassen.

**Amt Friedland
Einwohnermeldeamt**

Termine *regional*

Do. 25.06.	20:00 Uhr	Langes Filmwochenende in Wittenborn: „Butch Cassidy und Sundance Kid“
Fr. 26.06.	20:00 Uhr	Langes Filmwochenende in Wittenborn: „Anatomie einer Entführung“
Sa. 27.06.	09:30 Uhr	3. Friedländer Drachenbootspektakel im Freibad Friedland
	14:30 Uhr	9. Sommerfest in Brohm
	16:00 Uhr	Turm vokalistischen Verzaubern Wittenborner Kinokirche
So. 28.06.	15:00 Uhr	Tanztee im Volkshaus
	18:00 Uhr	Friedländer Orgelfrühling: „Meeresleuchten - Wellenjagd“ in der Marienkirche Friedland
Mo. 29.06.	14:00 Uhr	„Wieviel ist dir unser Freibad wert?“ 30 Jahre nach der Freibadsanierung
	18:30 Uhr	Chorprobe des Friedländer Frauenchors
Di. 30.06.	18:00 Uhr	MidsummerYOGA am Hagedorn
Mi. 01.07.	09:00 Uhr	Regiomarkt in Friedland Wochenmarkt bis 16:00 Uhr
Do. 02.07.	15:00 Uhr	Bücherstube im Speicher Salow
Fr. 03.07.	18:00 Uhr	5 Jahre Star Camp Cosa mit Rock am See
	19:00 Uhr	Mondscheinbaden + Afterworkparty im Freibad Friedland, bis 01:00 Uhr
	20:00 Uhr	Kinokirche Wittenborn
Sa. 04.07.	11:00 Uhr	Gemeindefest Datzetal mit doppeltem Feuerwehrjubiläum im Sportpark Salow
	13:00 Uhr	MPSB-Fahrten in Schwichtenberg
	15:00 Uhr	24. Angerfest und 10 Jahre Förderverein in Kotelow
So. 05.07.	13:00 Uhr	MPSB-Fahrten in Schwichtenberg
Mo. 06.07.	18:30 Uhr	Chorprobe des Friedländer Frauenchors
Do. 07.07.	14:00 Uhr	Tag der Freibades mit Wetttrutschen im Freibad Friedland
Mi. 08.07.	08:00 Uhr	Wochenmarkt , Marktplatz Friedland
	18:00 Uhr	MidsommarYOGA auf dem Hagedorn
Fr. 10.07.	20:00 Uhr	Kinokirche Wittenborn
Sa. 11.07.	09:00 Uhr	MPSB-Bahnhoffest in Friedland
Mo. 13.07.		Beginn Sommerferien in M-V
	17:00 Uhr	Bürgermeister vor Ort in Ramelow
	18:30 Uhr	Chorprobe des Friedländer Frauenchors
Di. 14.07.	17:00 Uhr	Bürgermeister vor Ort in Eichhorst
Mi. 15.07.	08:00 Uhr	Wochenmarkt , Marktplatz Friedland
Do. 16.07.	15:00 Uhr	Lesestube Eichhorst
	17:30 Uhr	Bürgermeister vor Ort in Jatzke
Fr. 17.07.	20:00 Uhr	Kinokirche Wittenborn
Sa. 18.07.	13:00 Uhr	MPSB-Fahrten in Schwichtenberg
So. 19.07.	13:00 Uhr	MPSB-Fahrten in Schwichtenberg
	14:00 Uhr	Gedenkfeier für Hans-Ulrich v. Oertzen und die Opfer des 20. Juli 1944 mit Tino Eisbrenner: „Friedliches Treiben“ in der Kirche Rattey
Mo. 20.07.	14:00 Uhr	Blutspende in Friedland
	18:30 Uhr	Chorprobe des Friedländer Frauenchors
Mi. 22.07.	08:00 Uhr	Wochenmarkt , Marktplatz Friedland
	17:30 Uhr	Bürgermeister vor Ort in Liepen
Fr. 24.07.	20:00 Uhr	Kinokirche Wittenborn
Sa. 25.07.	n.n.	Kleintier- und Pferdemarkt in Sandhagen
So. 26.07.	10:00 Uhr	Waldbaden im Lübberdorfer Forst
Mi. 29.07.	08:00 Uhr	Wochenmarkt , Marktplatz Friedland
	17:00 Uhr	Bürgermeister vor Ort GLIENKE, Alte Schmiede
Do. 30.07.	17:00 Uhr	Bürgermeister vor Ort in SCHWANBECK, Gemeindehaus

Melden Sie Ihre Veranstaltungen:
veranstaltung@friedland-mecklenburg.de
Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.





Stadt Friedland

Bürgermeister vor Ort

Dialog mit Bürgermeister F. Nieswandt

Mo. 13.07.2026 · 17:00 Uhr
RAMELOW, Dorfmitte

Di. 14.07.2026 · 17:00 Uhr
EICHHORST, Gemeindezentrum

Do. 16.07.2026 · 17:30 Uhr
JATZKE, Dörphus

Mi. 22.07.2026 · 17:30 Uhr
LIEPEN, an der Kirche

Mi. 29.07.2026 · 17:00 Uhr
GLIENKE, Alte Schmiede

Do. 30.07.2026 um 17:00 Uhr
SCHWANBECK, Gemeindehaus

Di. 25.08.2026 um 17:30 Uhr
GENZKOW, am Gemeindehaus

Mi. 26.08.2026 um 17:00 Uhr
BROHM, Gemeindehaus

Sie haben zu einem städtischen Thema Fragen oder Anregungen an den Bürgermeister der Stadt Friedland? Sie möchten mehr zu einem Projekt in Ihrem Ortsteil wissen?

Stellen Sie Ihre Fragen gern vorab per Mail oder direkt vor Ort.
Mail: f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de

Eine Auswahl der Fragen wird beim Dialog durch Frank Nieswandt beantwortet. Weitere Informationen und Vor-Ort-Termine finden Sie unter: www.friedland-mecklenburg.de



Sitzungen · Ausschüsse von Stadt und Gemeinden des Amtes Friedland

Do. 25.06. 19:00 Uhr Gemeindevertretung der Gemeinde Galenbeck, Feuerwehr Schwichtenberg

16.07. 18:30 Uhr Kulturausschuss der Stadt Friedland Rathaus, Beratungsraum oben

21.07. 18:30 Uhr Bausausschuss der Stadt Friedland Rathaus, Beratungsraum oben

28.07. 18:30 Uhr Finanzausschuss der Stadt Friedland Rathaus, Beratungsraum oben

Änderungen vorbehalten.

Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“ erscheint am 24.07.2026.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am Donnerstag, dem 09.07.2026

Die Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ werden über das Redaktionssystem CMSweb der Linus Wittich Medien KG online eingereicht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon 039601 27720 oder b.richter@friedland-mecklenburg.de.

In Ausnahmefällen senden Sie Ihren Artikel per E-Mail an: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Anzeigen, Danksagungen unter Tel.-Nummer: 039931 57957.

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an: Linus Wittich Medien KG unter der Telefon-Nr.: 039931 57931, E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de oder an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon-Nr.: 039601 27720 bzw. E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Kultur



Museum der Stadt FRIEDLAND

Reise in die Vergangenheit

Mühlenstr. 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601-26779

Mo - Fr: 10:00-12:00 Uhr · 13:00-17:00 Uhr · Sa, So: auf Anmeldung

Vergangenheit ... Ur- und Frühgeschichte
Mittelalter – Niederadel in Mecklenburg u. Vorpommern
Waffenkammer: Militaria · Stadtgeschichte
Industrialisierung · Geschichte der Eisenbahnen in Friedland

Erleben ...
Schmiede mit Federhammer · Backofen
Töpferofen · Stellmacherwerkstatt u.v.m.

Ausstellungshalle mit Lok Nr. 4 ...
auf dem Gelände der ehemaligen Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in der Nähe der baulichen Anlagen der MPSB

Fangelturm ...
Teil der Wehranlage, später Wasserturm, heute Aussichtsturm (35 m hoch)



Stadtinformation
Tel. 039601 - 574149

AUF ENTDECKUNGS-REISE GEHEN:

... Reise in spannende Welten.

Stadt Bibliothek Friedland



Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland
Tel. 039601 - 574157 · Mail: stadtbibliothek@friedland-mecklenburg.de
Mo. - Mi. 10:00 – 12:00 Uhr · Di. 13:00 – 17:00 Uhr · Do. 13:00 – 18:00 Uhr
Veranstaltungen außerhalb der Öffnungszeiten gern möglich



FerienLeseLust in der Stadtbibliothek Friedland

Mit Beginn der Sommerferien heißt es in Mecklenburg-Vorpommern wieder: ***Bücher aufschlagen, in neue Welten eintauchen und spannende Geschichten entdecken.***

Die landesweite „FerienLeseLust MV – Lesen tut gut“ startet am 29.06.26 und geht auch in der Stadtbibliothek Friedland in eine neue Runde.

Eingeladen sind alle „Lesehungrigen“ und „Gelegenheits-Leser“ ab 10 Jahren der 4. – 6. Klassen.

- Meldet euch also an und erhaltet einen kostenfreien FLL-Club-Ausweis
- Sucht euch EUER BUCH aus!
- Erzählt uns, was ihr gelesen habt - füllt einen Feedback-Zettel aus und somit euer Logbuch mit Einträgen!
- Gebt euer FLL-Logbuch dann bis zum 29. August in der Stadtbibliothek ab!
- Sichert euch so eine Einladung zur Abschlussfeier in der Stadtbibliothek!
- Dort erhaltet ihr dann auch ein Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme.

Kommt vorbei & seid dabei!

Wir sehen uns in der Stadtbibliothek Friedland.

BücherBASAR · Speicher Salow



jeden ersten Donnerstag im Monat · 15:00 - 17:00 Uhr

Bahnhofsfest

Höhepunkt

Stilvolle Anreise mit dem historischen Triebwagenzug der Hafenbahn Neustrelitz über die Berliner Nordbahn und die Strecke Neubrandenburg-Friedland (ehemalige Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn)

Hinfahrt: Neustrelitz ab 8:15 Uhr, Neubrandenburg ab 8:50 Uhr, Friedland an 10:20 Uhr

Zwischenrunde: Friedland ab 12:45 Uhr bis Neubrandenburg Warliner Straße, von dort ab 14:15 Uhr zurück nach Friedland an 15:45 Uhr

Rückfahrt: Friedland ab 17:00 Uhr, Neubrandenburg ab 18:30 Uhr, Neustrelitz an 19:25 Uhr

Fahrtpreise und Buchung unter <https://hafenbahn-neustrelitz.de/bahnhofsfest-friedland>

Vor dem Bahnhofsgelände der Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn

09:00 Uhr Begrüßung durch Gabriele Gand

10:30 Uhr Grußwort der Stadt Friedland und Eröffnung mit dem Friedländer Fanfarenzug „Friederike Krüger“ e. V.

11:00 Uhr BÜHNE: Cheerleader des PSV 90 Neubrandenburg e. V.

11:00 Uhr Shuttle nach Schwichtenberg zur Fahrt auf der Strecke Schwichtenberg-Uhlenhorst des e. V. Mecklenburg-Pommersche Schmalspurbahn
Treffpunkt: MPSB-Ausstellungshalle
15:00 Uhr BÜHNE: Auftritt des Friedländer Karnevals e. V.

MPSB-Kleinbahnhof

ganztags: Fachausstellung & Historisches - leckeres DDR-Softis

13:00 Uhr Stammtisch „Eisenbahnreise in die Vergangenheit“ mit Eisenbahnhistoriker und Buchautor Wolf-Dietger Machel

MPSB-Ausstellungshalle

Fachsimpeln an den Fahrzeugen der MPSB, darunter die Lokomotive 4 und der Pullmanwagen 12

AFZ-Saal

Modelleisenbahnausstellung und Modellbahnflohmarkt

Museum der Stadt Friedland

11:00 Uhr - Ausstellung „Eisenbahn und Industrialisierung“ zur Geschichte der Mecklenburg-Pommerschen Schmalspurbahn mit dem einst größten deutschen Streckennetz in 600-Millimeter-Spur und zur Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn

Ganztags Flohmarkt | Walking Act „NVA“ mit Maskerade | „Bewegte Kindheit“ - historische Kinderwagensammlung | Hüpfburg | Kinderschminken | Kulinarische Spezialitäten | Deftiges vom Grill | BÜHNE: Party mit „S&M Unzensiert“

(Kurzfristige Änderungen vorbehalten!)

Gratis Comic Tag

„Kindercomics sind ein wunderbares Mittel, um die Lesefähigkeit von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu fördern.“ (S.Broskwa)

Am 12. Mai 2026 fand in der Stadtbibliothek Friedland zum 1. Mal der „Gratis-Comic-Tag – Kids & Teens“ statt.

Am Vormittag nutzten 5 Klassen der Grundschule die Gelegenheit, sich ihre Favoriten aus 22 Gratis-Comics auszuwählen und unseren 3 begeisterten Comic-Zeichnern Josefine, Emma & Amalia über die Schulter zu schauen.

Es wurden phantasievolle Comic-Figuren entworfen und zum Leben erweckt.

Am Nachmittag verbrachten dann auch Eltern mit Kindern einen kurzweiligen Nachmittag mit Comic, Malen & Spielen. Zusätzlich bot die Jugendsozialarbeit/AFZ ein buntes Mitmach-Programm für ALLE vor der Stadtbibliothek an.

Unser ganz besonderer Dank gilt den Schülern der Freien Demokratischen Schule Friedland & ihrer Lehrerin Frau Baumgartner, die diesen „Comic-Tag“ aktiv unterstützen und für alle zu einem Erlebnis werden ließ.

Der Wunsch nach einem „Gratis-Comic-Tag“ auch im nächsten Jahr war immer wieder zu hören!



Mi. 01. Juli 2026

09:00 - 16:00 Uhr

Regionaler Genuss, der begeistert
Kunst & Handwerk mit Charakter
Blumengröße & Gartenfreuden

... mit ganz viel Liebe zur Region.

nächster RegioMARKT 2026: Mi. 04.11.2026

Kontakt: Tel. 0369601 - 27734

Mail: a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de

Räumlichkeiten gesucht?

...ob Familienfeiern, Vereins- oder Infoveranstaltungen, das Gemeindezentrum Brohm bietet den perfekten Raum dafür. Hier können Sie Veranstaltungen mit bis zu 40 Personen entspannt planen. Der angrenzende Spielplatz mit zahlreichen Spielgeräten lädt Jung und Älter ein, Spaß zu haben. In hellen Räumlichkeiten, ausgestattet mit einer Küche, finden sich alle Voraussetzungen für die Kaffeetafel und das Abendbuffet. Übers Jahr wird das Gemeindezentrum bereits von unseren ortsansässigen Vereinen,

dem Kultur- und Heimatverein Brohm e.V., dem Bürgerinitiative und Freiwillige Feuerwehr Brohm e.V. und den Einwohnern unserer Ortsteile gut genutzt. Melden Sie sich also zeitig, wenn Sie eine Veranstaltung planen. Übrigens kann auch die Brohmer Turnhalle gemietet werden. Bereits viele bunte Kindergeburtstage wurden hier gefeiert. Rufen Sie mich dazu gerne an 0152-02694417-.

Manuela Köhler
-Ortsvorsteherin-



Datzetaler Gemeinde



2026 FEST

MIT DOPPELTEM FEUERWEHRJUBILÄUM

Sa. 04.07. | SALOW Sportpark



90

Jahre 1936 - 2026
FFW Sadelkow

80

Jahre 1946 - 2026
FFW Salow

11:00 Uhr

Feuerwehr-Festumzug am See

(Start: Speicher Salow)

mit dem Fanfarenzug Neubrandenburg

Grußworte und Ehrungen

13:00 Uhr

„Sommer, Sonne, Sonnenschein“

Programm mit Kindern von der Kita „Zwergenstübchen“

13:15 Uhr

Segnung des neuen Salower Feuerwehrautos

14:00 Uhr

Vorfürhungen und Technikscha der Feuerwehren des Datzetals



Wo das Datzetal zusammen kommt...

15:00 Uhr

Kaffeeduft & Tanzluft

bei Kaffee und Kuchen durch den Frauenbund,

mit „MTC - More than Cover“ und

dem Cheerleader und Dance Verein Neubrandenburg e.V.

16:30 Uhr

Andacht in der Kirche Salow

mit Gemeindepädagogin Katja Gehrke

19:00 Uhr

Parkgefühle & Lieblingsbeats mit DJ Toni (bis 02:00 Uhr)

21:00 Uhr Stargast: Marshall

23:00 Uhr

Sommerfunkeln im Park - Höhenfeuerwerk am Sportplatz

ganztags: Spiele durch die Feuerwehr · Hüpfburg · Kinderschminken

Änderungen vorbehalten

DANK AN UNSERE SPONSOREN. Ohne euch – kein Licht, kein Ton, kein Lächeln.

Freibad Friedland




Montag
29.06. Jahre **2026**

Freibad am Spring
nach der Sanierung

Was ist dir unser Freibad wert?
Heute bestimmst du den Tageseintrittspreis*

Kontakt: Woldegger Chaussee 16 - Mail: freibad@stadt.friedland.de
Freibad Friedland MV - Tel. Kasse 039601-21025 - Tel. Wasserwacht 039601-21014

► Sport

Fr. 03.07.'26
Afterwork-Event
meets:

**Mondschein
BADEN**

SOMMER. WASSER. LICHTERZAUBER.

19:00 - 01:00 Uhr

Cocktails, entspannte Musik.
Feuerschale & kulinarisches Angebot

Eintritt:
Badegäste 5,00 €
Partybesucher 2,50 €

Freibad Friedland  

STAR CAMP COSA




REFLEX

**5 Jahre
Star Camp
mit Rock am See**

kühles Fassbier & deftiges Essen

Hardrock LIVE von REFLEX
Freitag den 03.07. ab 18 Uhr

**Dienstag
07.07. TAG des 2026**

Freibades

mit **WettRUTSCHEN**
aller Altersklassen

13:00 Uhr Eröffnung
13:00 Uhr Anmeldung Wetttrutschen
15:00 Uhr Start Wetttrutschen
17:30 Uhr Siegerehrung

Freibad Friedland                 

Kontakt: Woldegger Chaussee 16 - Mail: freibad@stadt.friedland.de
Freibad Friedland MV - Tel. Kasse 039601-21025 - Tel. Wasserwacht 039601-21014

3. Friedländer Drachenbootspektakel

Sport, Spaß und Gemeinschaft für die ganze Familie

Am Samstag, dem 27. Juni 2026, lädt das 3. Friedländer Drachenbootspektakel ins Freibad Friedland ein. Ab 9:30 Uhr eröffnen die Stadt Friedland und der TSV Friedland 1814 e.V. gemeinsam die Veranstaltung, bevor um 10:00 Uhr die ersten Teams ins Rennen gehen und spannende Wettkämpfe auf dem Wasser beginnen.

Neben den Drachenbootrennen erwartet die Besucher:innen ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.

DJ Michael Fiedler sorgt für die passende musikalische Begleitung. Während auf der kleinen Wiese Kinderschminken und verschiedene Leckereien auf die Gäste warten, wird es auf der großen Wiese mit Trampolin und Bungee-Aktion aktiv. Auch die Krankenkasse, die Sparkasse, die Hunderettungsstaffel, der Anglerverein, das AFZ sowie die 11. Klasse präsentieren sich mit Mitmach-, Informations- und Verpflegungsständen.

Für Unterhaltung in der Mittagspause sorgen die Cranes Cheers und der Siedenbollentiner Tanzverein.

Ein besonderer Höhepunkt nach dem Rennen ist das beliebte Luftmatratzenrennen, bei dem Spaß und Geschicklichkeit im Vordergrund stehen.

Um 17:00 Uhr werden die erfolgreichsten Teams bei der Siegerehrung mit Pokalen und Urkunden ausgezeichnet. Danach klingt die Veranstaltung bis 20:00 Uhr in geselliger Atmosphäre aus. Wer noch weiterfeiern möchte, ist anschließend herzlich zum Sommerfest nach Brohm eingeladen.

Ob als Teilnehmer, Fan oder Zuschauer – das Friedländer Drachenbootspektakel bietet einen erlebnisreichen Sommertag für die ganze Familie. An diesem Tag ist der Eintritt für alle nur 2,50 €.

KEEP CALM AND PADDEL ON

3. Friedländer DrachenbootSPEKTAKEL

Freibad Friedland

Infos: info@tsv-friedland-1814.de

Sa. 27.06.2026

Eintritt: 2,50 € für alle

09:30 Uhr Eröffnung
10:00 Uhr Rennstart
17:00 Uhr Siegerehrung

unterstützt durch: STEFFEN MEDIA, Rodat, DUSKE & PARTNER, Friedländer Apotheken, MPRICHEN, and others.

Midsommar Yoga

FRIEDLAND am Hagedorn

Di. 30.06.
Mi. 08.07. 2026
18:00 - 19:00 Uhr

ENTSPANNEN
FÜR DEN GUTEN ZWECK

Teilnahme kostenfrei

Ansprechpartnerinnen:
Blanka Totzeck und Sabine von Ahnen

Matte ist mitzubringen

Spende für den Erhalt der Jahnsporthalle
ist wünschenswert und hilfreich.

TSV Friedland 1814 e. V.

11. Carl-Leuschner-Lauf am 10.05.2026



Der TSV 1814 Friedland e. V. und die Abteilung Leichtathletik haben zum 11. Mal gemeinsam zum Carl-Leuschner-Lauf von Friedland nach Roga eingeladen. Eine bunte Schar von Vereinsmitgliedern, Friedländern und Gästen fand sich am Start an der Datzebrücke ein. Während die Anzahl der Wanderer und Läufer wieder einmal recht überschaubar blieb, nutzten viele Radfahrer die Veranstaltung am Muttertagssonntag zum Start in die Aktion „Stadtradeln“ der Stadt Friedland.

Bei besten Bedingungen mit Sonnenschein und leichtem Rückenwind ging es über den Datze-Wanderweg auf die knapp 7 km lange Strecke. Diesmal wurde der erste Teilnehmer mit seinem Rad bereits 18 Minuten nach dem Start auf dem Kirchplatz in Roga begrüßt. Für ihn gab es, wie für alle anderen der 91 Teilnehmerinnen, reichlich Erfrischungen, Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Im Beisein unseres Ehrenvorsitzenden Dr. Wolfgang Bartel am

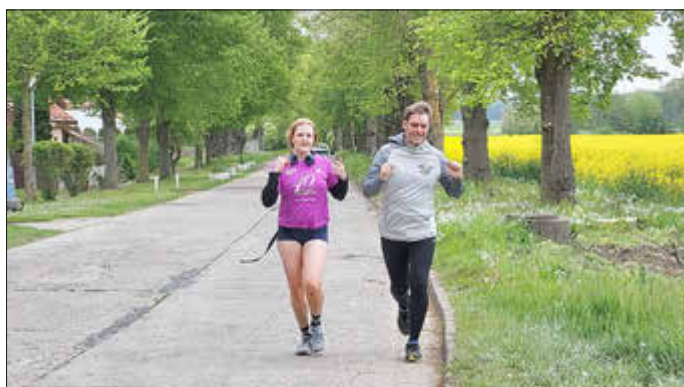
Grab von Carl Leuschner erinnerte Sabine von Ahsen mit berührenden Worten an den Begründer des Friedländer Sports und schlug auch den Bogen zur Gegenwart und unserem Wirken für den ältesten Sportverein Deutschlands. Im Anschluss nutzten viele Gäste auch die Möglichkeit, die kleine Kirche von Roga anzusehen.

Mit angenehmen Erinnerungen an gute Gespräche und Wiedersehen mit vielen Sportfreunden ging es zu Fuß, mit dem Rad oder im TSV-Transporter auf den Heimweg. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder dabei sein, wenn sich der Geburtstag von Carl Leuschner zum 240-sten Male jährt.

Danke an alle, die geholfen haben, diesen Tag zu einem schönen Erlebnis für die große Familie des Friedländer Sports zu machen.

Silke Will

Sektion Leichtathletik



Internationales Flair an Pfingsten - D-Jugend des TSV Friedland 1814 e.V. beim KSN Junior Cup in Northeim

Ein Fußballfest der Extraklasse erlebte die D-Jugend des TSV Friedland 1814 über das Pfingstwochenende. Die Nachwuchskicker reisten zum KSN Junior Cup nach Northeim – einem der größten und am stärksten besetzten U13-Turniere in Norddeutschland. Neben namhaften nationalen Vereinen wie Borussia Mönchengladbach, Dynamo Dresden, Hannover 96, Hansa Rostock, Jahn Regensburg und dem 1. FC Magdeburg sorgten europäische Spitzenklubs wie Rapid Wien oder OH Leuven für ein außergewöhnlich hohes sportliches Niveau.

Lehrreiches Messen mit dem Profi-Nachwuchs

Bereits die Atmosphäre auf der Turnieranlage hinterließ bei den jungen Friedländern bleibenden Eindruck. In der Vorrunde bekam es der TSV mit internationaler Konkurrenz wie Lyngby Copenhagen und NEC Nijmegen sowie dem FC Gießen zu tun. In der anschließenden Qualifikationsrunde folgten packende Duelle gegen die Go Ahead Eagles Deventer und Blau-Weiß Köln. Auch wenn einige Ergebnisse am Ende deutlich ausfielen, spiegeln sie nicht immer den wahren Spielverlauf wider. In manchen Phasen fehlte es den Friedländern über die volle Distanz an der nötigen Konzentration und Entschlossenheit. Dass die Mannschaft fußballerisch jedoch absolut mithalten kann, bewies sie durch starke spielerische Aktionen – selbst gegen die Konkurrenz aus den renommierten Nachwuchsleistungszentren.

Versöhnlicher Ausklang in der Fairplay-Runde

Am zweiten Turniertag belohnten sich die Schützlinge von Trainer Michael Mülling schließlich für ihren Einsatz: In der Fairplay-Runde erspielte sich das Team einen verdienten dritten Platz und sorgte so für einen positiven sportlichen Abschluss.

„Im Mittelpunkt standen für uns die wertvollen Erfahrungen gegen internationale Spitzengegner und die gemeinsame Zeit als Mannschaft“, zog Trainer Mülling trotz der sportlichen Hürden ein durchweg positives Fazit. Sich auf diesem Niveau präsentieren zu können, sei ein riesiger Gewinn für die Entwicklung der Spieler.

Starke Unterstützung sichert Reise

Ein solches Mammutprojekt ist für einen Verein von der Größe des TSV Friedland kein Selbstläufer. Die Reise wurde erst durch das Engagement regionaler Sponsoren möglich. Ein besonderer Dank der Vereinsführung gilt dem Bestattungshaus Doreen Peter, dem Gasthof Brohmer Berge, der Schweser-Multibetrieb GmbH, FitMoney sowie der Bauunternehmen Woskowski GmbH.

Ebenso investierten die mitgereisten Eltern viel Herzblut. Ob bei der Organisation, den Fahrdiensten oder als lautstarke Unterstützung am Spielfeldrand – das funktionierende Elternkollektiv war die Basis für das Gelingen dieser Reise. Die Friedländer D-Jugend kehrte zwar ohne den Turniersieg, dafür aber mit reichlich neuen Eindrücken und unvergesslichen Erinnerungen in der Tasche in die Heimat zurück.

Ein voller Erfolg!

„Frauenpower“ des TSV Friedland 1814 e.V.

Am 28. Mai 2026 öffnete der TSV Friedland 1814 e. V. seine Jahn-halle zur jährlichen Sportveranstaltung „Frauenpower“. Neben den Abteilungen Badminton, Tischtennis, Basket-, Volley- und Prellball präsentierten sich die Kurse des Präventions- und Rehasports. Frei unter dem Motto: „Mitmachen & Ausprobieren“ waren mehr als 60 Teilnehmerinnen im Alter von 14 bis 80 Jahren sportlich vor Ort. Auf den Sportstätten am Hagedorn hatten alle „Powerfrauen“ die Gelegenheit, sich in den unterschiedlichen Sportarten auszuprobieren und neue sportliche Leidenschaften zu entwickeln. Die Veranstaltung wurde durch Birgit Odebrecht als Vertreterin des Vorstands eröffnet. Übungsleiterin Kerstin Schiffner leitete die Erwärmung rhythmisch ein. Die Teilnehmerinnen konnten sich sodann sportlich an den Stationen unter Anleitung unserer erfahrenen Trainerinnen und Trainer inspirieren lassen. Es wurden neue Kontakte geknüpft und einige Termine zum Probetraining vereinbart.

Die Zeit verging wie im Fluge. Die Abschlussdehnung mit Antje Kutyma in der Jahnhalle rundete die absolvierten Trainingseinheiten ab.

ten aller ab. Bei schönstem Wetter, leckeren Schnittchen der Firma delies GmbH und einigen Erfrischungsgetränken haben wir diesen sportlichen Abend ausklingen lassen. Ein großes **DANKESCHÖN** geht an alle Beteiligten, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Wir sehen uns zum „Frauenpower“ in 2027!

Birgit Odebrecht & Manuela Köhler



Die Jahnhalle ist mit sportlichem Leben gefüllt

Ich schaue mal vorbei, denn auch hier haben sich zwei neue Sportlerinnen nach dem „Frauenpower“ zum Probetraining angemeldet. Die Abteilung Prellball ist dienstags, ab 18:00 Uhr auf dem Feld. Die Schnur ist gespannt und die Teams mit jeweils vier Sportlern machen sich bereit. Mittendrin Kerstin und Carola, die sich ausprobieren möchten. Die Abteilung zählt aktuell 17 Mitglieder – eine gute Entwicklung seit dem „Wiederbeleben“ 2021. Bereits auf meiner Tour „Im Gespräch“ durch die Abteilungen des ältesten Sportvereins Deutschlands unserem TSV Friedland

1814 e.V. im Jahr 2023 traf ich die Prellballer, deren Abteilung seitdem gewachsen ist. In der Abteilung sind drei Generationen vertreten – im Alter von 15 bis 73 Jahren wird hier ein sportliches Miteinander gelebt. Kerstin bereits mit sportlicher Ausrüstung hat sich bereits nach dem ersten Probetraining für eine Mitgliedschaft in unserem Verein und der Abteilung Prellball entschieden. Beide sind mit Begeisterung dabei und werden herzlich in der Gruppe aufgenommen. Kerstin und Carola sind Friedländerinnen und erinnern sich an ihren Schulsport in der Jahnhalle. Sie erzählen von einer Abendsportgruppe der damals 7-13 jährigen Kinder und den Trainern Erich Biermann und Heinrich Köhn. Die Jahnhalle weckt Erinnerungen – von beiden geht ein Danke an den Verein, der diese Halle erhält und mit all seinen Möglichkeiten saniert und Zukunftspläne aufstellt. Auf der Abteilungsversammlung am 05.06.2026 wurde der Abteilungsvorstand neu gewählt. Ich wünsche dem Vorsitzenden Olaf Zuch, dem stellvertretenden Vorsitzenden Thomas Stierner und Birgit Odebrecht als Kassenswartin alles Gute für ihre Amtszeit und in der Abteilung viele tolle sportliche Erlebnisse.

Manuela Köhler

Vorstand - Öffentlichkeitsarbeit



Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Gottesdienste im Juli 2026

- So., 28.06.,**
09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Salow
10:30 Uhr Gottesdienst,
St. Marienkirche Friedland
- Sa., 03.07.,**
19:00 Uhr Sommerabendgottesdienst,
Kirche Helpt
- So., 05.07.,**
10:30 Uhr Gottesdienst mit besonderer
musikalischer Gestaltung zum
150. Geburtstag der Glocken,
St. Marienkirche Friedland
- So., 12.07.,**
09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Gehren
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
St. Marienkirche Friedland
- So., 19.07.,**
09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Roga
10:30 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche Friedland



Kirche Gehren

So., 25.07.,

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Bassow

10:30 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche Friedland

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Veranstaltungen

Die Glocken in der St. Marienkirche werden 150 Jahre alt

Herzliche Einladung. Wir feiern Gottesdienst am Sonntag, den **05.07.2026 um 10:30 Uhr** mit besonderer musikalischer Gestaltung. Die Glocken in der St. Marienkirche haben eine bewegte Geschichte hinter sich. In diesem Jahr werden sie 150 Jahre alt.



Einbau nach Reparatur 1994, Quelle: Museum Stadt Friedland

Musical-Projekt der Kinder der Kinderstunde

Herzliche Einladung zur Musical-Aufführung „Ungeheuer geliebt- Ein Musical über das Wunder, du selbst zu sein“ am **11.07.2026 um 15:00 Uhr** in der Kirche St. Marien in Friedland. Die Kinder der Kinderstunde in Friedland haben mit viel Freude mehrere Wochen lang dieses Musical eingeübt. Es wird die Geschichte von Marie erzählt, die an einem Tag zu einem Ungeheuer wird und am Ende entdeckt, wie wunderbar sie gemacht ist. Viele tolle Lieder umrahmen diese schöne Geschichte, die einfach bewegt und berührt. Wir freuen uns auf Sie! Idee und Text von den Gemeindepädagoginnen Katja Gehrke und Anja Knaack. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist herzlich willkommen.

Kontakte der Kirchengemeinde

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland
Riemannstr. 20, 17098 Friedland
Tel. Büro: 039601 30303
E-Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John
Tel. 039601 20480
E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de
Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303
E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: anja.knaack@elkm.de und
Katja Gehrke, E-Mail: katja.gehrke@elkm.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN

► Vereine und Verbände



Frauenchor Friedland e.V.

regelmäßig Chorproben:

wann? montags 18:30 – 20:30 Uhr

wo? Friedland, Riemannhaus

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Carola Münickel, Mobil 0172- 3135581

Hoffest Roga

Der Friedländer Karneval Klub durfte beim letzten Hoffest in Roga auftreten.

Es war uns eine große Ehre und Freude, unsere Tänze wieder präsentieren zu dürfen.

Stolz sind wir auf unseren neuen Gemeinschaftstanz, den wir euch endlich zeigen konnten. Ein riesengroßes Dankeschön geht an Frau Kraft, die uns diesen tollen Auftritt ermöglicht hat. Und natürlich auch danke an Andreas Runge für die schönen Fotos.



Kreativ für den FKK unterwegs

Unsere Mitglieder Hanni, Louis und Sarah hatten die Gelegenheit, beim Kinderfest des AFZ einen Bienenstock zu gestalten. Natürlich durfte dabei auch der Friedländer Karneval Klub e.V. nicht fehlen und wurde auf dem Kunstwerk verewigt. Der fertige Bienenstock kann im Garten des Riemannhauses in Friedland bestaunt werden. Schaut gern einmal vorbei und entdeckt die vielen liebevollen Details.

Ein herzliches Dankeschön an Suse Schmidt für die Möglichkeit, diesen Bienenstock zu bemalen und Teil dieses schönen Projekts zu sein.



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Friedländer Karneval Klub e.V. liegt hinter uns. Gemeinsam haben wir auf eine bunte, emotionale und erfolgreiche Session 2025/2026 zurückgeblickt, viele schöne Momente ausgewertet und neue Ziele für die kommende Zeit besprochen. Ein besonderer Moment des Abends war die Verabschiedung unseres bisherigen Vorstandes sowie die Wahl eines neuen Teams, das den FKK nun mit viel Herzblut, Leidenschaft und karnevalistischem Frohsinn weiterführen wird.

Von Herzen bedanken wir uns bei unserer bisherigen Präsidentin Luisa, die den Verein mit viel Engagement und Liebe zum Karneval begleitet hat. Danke für deinen Einsatz, deine Ideen und deine Zeit für den FKK.

Der neue Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Sara als Präsidentin

Michelle als stellvertretende Präsidentin

Charlott als Finanzchefin

Marie als 3. Beisitz und Jugendwartin

Leonie als Elferratsvorsitzende

Jessi als Beisitzerin

Lilly als Beisitzerin

Babett als Beisitzerin

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Helfern für euren Einsatz, eure Treue und die gemeinsame Leidenschaft für den Karneval.



Auf viele weitere närrische Jahre! Vredeland Helau

Kinderfest

Am 01.06.2026 wurde anlässlich des Kindertages vom AFZ e.V. in Friedland ein tolles Kinderfest veranstaltet. Natürlich war auch der Friedländer Karneval Klub e.V. mit dabei.

Die Kinder konnten verschiedene Kostüme anprobieren, sich mit Glitzertattoos schmücken lassen und eine ganz besondere Mission erfüllen: Unser Verein ist noch immer auf der Suche nach einem Maskottchen! Viele kreative Kinder haben mitgemacht und fleißig ihre Ideen auf Papier gebracht. Wir sind schon gespannt auf die vielen tollen Entwürfe.

Ein herzliches Dankeschön an das AFZ e.V. für die Einladung und die Möglichkeit, Teil dieses schönen Tages zu sein und unseren Verein präsentieren zu dürfen.



Die Neubrandenburger Turmvokalistin zu Gast in der Kinokirche Wittenborn

Gute Filme in der Wittenborner Kirche sehen zu können, überrascht heute niemanden mehr. Einen fulminanten Chor dort zu erleben, ist allerdings etwas Besonderes. Dieses Vergnügen machen uns die Neubrandenburger Turmvokalistin am 27. Juni um 16.00 Uhr. Die Sängerinnen und Sänger treten schon mal mit ihrem erfolgreichen und mitreißenden Programm in der Neubrandenburger Konzertkirche auf, aber nun haben wir die Freude, Sie zu diesem Klangerlebnis einzuladen.

Das Programm schlägt einen weiten Bogen von melancholischer Kammermusik John Dowlands über romantische Klänge Dvořák, die Fröhlichkeit der Comedian Harmonists der 20er und 30er Jahre mit „Wochenend und Sonnenschein“ bis hin zu „Ruhetag“ des beliebten Liedermachers Gerhard Gundermann oder dem kanadischen Singer-Songwriter Leonard Cohen mit seinem „Halleluja“.

Der Vorsitzende des Chorvereins schwärmt: „Der Chor hat so ein wunderbares Miteinander – sowohl musikalisch als auch zwischenmenschlich. Wir genießen gemeinsame Töne, Tonfolgen, und am Ende entstehen Gänsehaut-Momente bei der Interpretation der Lieder.“ Unsere Kirche ist nicht vollkommen, aber ihre schöne Akustik wird die Musik doppelt zum Klingen bringen.

Auftritt zum 70. Geburtstag

Der Friedländer Karneval Klub e.V. sorgte am 23.05.2026 im Sporti für einen unvergesslichen Abend zum 70. Geburtstag. Mit einem abwechslungsreichen Programm von tollen Tänzen bis hin zu lustigen Märchen war für jeden etwas dabei. Das Publikum war begeistert und feierte die Auftritte mit viel Applaus und bester Stimmung. Ein Abend voller Spaß, Freude und großartiger Unterhaltung, der sicher noch lange in Erinnerung bleibt

Vredeland Helau



Projekt von: 

9. Brohmer Sommerfest

Sa. 27.06.26 • Spielplatz Brohm

Wir feiern den Sommer.

14:30 Uhr: **Auftakt** durch Veranstalter bei Kaffee & Kuchen
 15:00 Uhr: Auftritt Tanzverein Siedenbollentin e.V.
 16:00 Uhr: **Kinderprogramm** mit Carla und Matthias
 19:00 Uhr: **Tanz mit DJ Raul** aus Friedland
 19:30 Uhr: **Sommerfeeling** mit dem Tanzverein Siedenbollentin e.V.

Bring Freunde, Familie oder dein Drachenbootteam mit. Wir kümmern uns um gute Stimmung und den Rest.

... mit Hupfburg - Kinderschminken - Fußball - Dartscheibe
 Feuerwehrauto fahren - Kulinarisches für jeden Geschmack
 und Brohmer Landbräu



Malvenfest 2026



- Kräuterkunde
- Spiele
- Gemeinsames Singen von Volksliedern
- Speicherführungen

Wer gerne teilt, darf eigene Speisen mitbringen. Kinder sind mit ihren Eltern herzlich willkommen!

Freier Eintritt!

Sa., 4. Juli 2026, 15 - 18 Uhr
Am Kulturspeicher Friedland,
Bahnhofstr. 8

Kultur Speicher Friedland e.V.



 **Kotelower**

ANGERFEST

Program

15:00 Eröffnung - Kaffee und Kuchen
 15:30 Friedland Cranes Cheers
 17:00 Horst Schlemmer Double
 18:30 Wildschweinanschnitt
 19:30 Lilly & Tina

EINTRITT FREI!

04 JULI 2026

Wer sind die Besten beim Cornhole werfen? Es gibt tolle Preise in den Kategorien Frauen, Männer und Kinder. Die **Feuerwehr** bietet Fahrten mit dem **Feuerwehrauto** an. Es wird wieder 2 Springburgen geben. Bei **Kremserfahrten** kann die Umgebung erkundet werden. **Agrartechnik** aus der Umgebung kann bestaunt werden. Neben Leckereien vom **Grill** gibt es auch **Softis**. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgt DJ Jürgen.



Friedländer Fanfarenzug „Friederike Krüger“ e.V.

Unsere Spendenaktion im Mai

... damit hätten wir nie gerechnet, vielen, vielen Dank



Dankeschön

Foto: M. Radeke

Zum ersten Mal möchten wir mit unseren Mitgliedern ein Sommerprobenlager im Jugendferienpark Ahlbeck durchführen. Zwar sind wir fast regelmäßig im Frühling in Ahlbeck, aber dann ist die Ostsee noch zu kalt, als dass an Badespaß zu denken ist.

So haben wir vor allem für unsere jüngeren Mitglieder die Chance freier Plätze genutzt und uns für die letzten Augusttage in die Reservierungsliste eintragen lassen. Leider hat sich eine Finanzierungslücke ergeben, sodass wir im Mai eine Spendenaktion gestartet haben. Zwar hofften wir auf eine gewisse Resonanz, aber mit den zahlreichen Reaktionen in sehr kurzer Zeit war wirklich nicht zu rechnen.

So hat unsere Spendenaktion im Mai uns unserem Trainingslager an der Ostsee im Sommer ein riesiges Stück nähergebracht.

Wir wollen uns bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern bedanken!

Dank Euch können wir mit unseren Kindern in den Jugendferienpark fahren. Dort können sie ein Instrument erlernen, mit ihren Freunden und Freundinnen Erinnerungen schaffen und gemeinsam wollen wir uns auf ein Ziel vorbereiten, welches wir Euch bald verraten wollen.

Hier bleibt Ihr weiter auf dem Laufenden:

Instagram @friedlaenderfanfarenzug

Facebook @ Friedlaender Fanfarenzug

TikTok @ friedlaenderfanfarenzug

Die Mitglieder des Friedländer Fanfarenzuges



17. Ökumenischer Festgottesdienst zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren

Am 10.05.2026 fand in der Sankt-Johannes-Kirche in Neukalen der 17. ökumenische Festgottesdienst zu Ehren des heiligen Sankt Florian statt.

Der Bürgermeister der Peenestadt Neukalen und gleichzeitig Wehrführer Rico Zoschke begrüßte die Mitglieder der Kirchengemeinde Dargun-Neukalen und rund 230 Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte sowie zahlreiche Gäste nach dem Einzug der Fahnenträger.

Zu den Gästen zählten unter anderem der Minister für Inneres und Bau Mecklenburg-Vorpommern, Christian Pegel, der Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, Thomas Müller, sowie der Kreistagspräsident des Kreistages Mecklenburgische Seenplatte, Thomas Diener.

Im Verlauf des Festgottesdienstes verlas der Neustrelitzer Pastor Christoph Feldkamp die Legende vom heiligen Florian, dem Patron der Feuerwehr und Symbol für Mut. In der Predigt würdigte Pastorin Brunke Ziemann den Mut und die Einsatzbereitschaft, Eigenschaften, die auch heutige Feuerwehrkameradinnen und Kameraden auszeichnen. Während des feierlichen Gottesdienstes wurde den im zurückliegenden Jahr verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht und deren Namen verlesen. Mit musikalischer Begleitung hielten die Anwesenden bei einer Schweigeminute inne. Eine lange Tradition hat ebenfalls die Segnung der Kärtchen für die Kameradinnen und Kameraden, die sie bei ihren Einsätzen begleiten und in schwierigen Situationen Kraft geben mögen.

Im Anschluss richteten der stellvertretende Verbandsvorsitzende Kamerad Jörg Schmidtke, Landrat Thomas Müller sowie Innenminister Christian Pegel Grußworte an die anwesenden Feuerwehrleute und Gemeindemitglieder. Einhellig geht der Dank an

die Kameradinnen und Kameraden, die allzeit für in Not geratene Menschen und Tiere da sind und sich für den Erhalt von Sachwerten einsetzen. Für den Rückhalt aus den Familien, dass die Kameradinnen und Kameraden zum Dienst und Einsatz fahren können, wurde ebenfalls großer Dank ausgesprochen.

Nach dem Auszug aus der Kirche bot ein gemeinsames Essen Gelegenheit für Gespräche, Begegnungen und den kameradschaftlichen Austausch.

Ein besonders herzlicher Dank gilt allen Organisatoren, Mitwirkenden und Unterstützern für die gelungene Durchführung dieses besonderen Tages, dem Feuerwehrmusikzug Mirow und der Kantorin an der Orgel für die würdevolle musikalische Begleitung sowie dem Betreuungszug des Deutschen Roten Kreuzes aus Neubrandenburg für die Versorgung.

KFV MSE

Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit



Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.



Kinderfest im Volkshausgarten

Lachen, Spielen und jede Menge gute Laune bestimmten das diesjährige Kinderfest im Volkshausgarten Friedland. Zahlreiche Kinder aus den Friedländer Kitas und Schulen sowie viele Familien und Gäste folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen abwechslungsreichen Tag voller Spiel, Spaß und Begegnungen.

An den vielfältigen Mitmachstationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit testen, kreativ werden und Neues entdecken. Besonders beliebt waren die Hüpfburgen, die Bastelangebote sowie die Tombola, bei der viele kleine und große Preise auf glückliche Gewinnerinnen und Gewinner warteten. Für spannende Einblicke sorgten außerdem die Feuerwehr, die Friedländer Apotheke, die Polizei, das DRK und die Verkehrswacht, die ihre Arbeit vorstellten und zahlreiche Aktionen zum Mitmachen anboten.

Auch Vereine, Einrichtungen und Unternehmen aus der Region beteiligten sich am Fest und sorgten mit ihren Angeboten für ein buntes Programm. So wurde der Volkshausgarten zu einem Ort der Begegnung, an dem Kinder und Erwachsene gemeinsam einen unbeschwerten Tag verbringen konnten.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Förderern und Spendern, die das Kinderfest finanziell unterstützt haben. Dazu zählen die Stadt Friedland, der Vorpommern-Fonds, die Sparkasse Mecklenburg-Strelitz sowie viele regionale Unternehmen und private Unterstützerinnen und Unterstützer.

Ohne diese Hilfe wäre die Durchführung eines solchen Festes nicht möglich.

Ebenso bedanken sich die Organisatoren bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

Zum Gelingen des Kinderfestes trugen unter anderem das AFZ



Friedland e. V., das Familiengrundschulzentrum Friedland, die Freiwilligen Feuerwehren aus Friedland und Brohm, das DRK, die Polizei Friedland, die Verkehrswacht Neustrelitz, der Friedländer Angelverein, die Imker Friedland, die Bibliothek Friedland, der FKK Friedland,

Die Apotheke Friedland, die Allianz Versicherung Zander, Zwergerfeier Altentreptow, die Delies GmbH, die AWO MST/Vielfalt sowie die beteiligten Kitas, Schulen und viele weitere Unterstützende bei. Ein besonderer Dank gilt dem Kollegium des AFZ Friedland e. V., welches die Organisation des Kinderfestes mit großem Engagement, viel Herzblut und persönlichem Einsatz koordiniert und maßgeblich zum Erfolg beigetragen hat. Das Kinderfest hat erneut gezeigt, wie viel durch Zusammenarbeit, Engagement und Gemeinschaftssinn möglich ist.

► Seniorenbetreuung

Herrentag im Senioren-Wohnpark Friedland

Auch wir ließen den Vatertag nicht einfach nur ein normaler Tag sein. Es wurde natürlich ausgelassen gefeiert. Es war wirklich ein sehr schöner Vormittag, musikalisch begleitet uns Frau Hein, wie schon so oft, und die Betreuungskräfte heizten den Herren so richtig ein und tanzten auf den Tischen. Pünktlich zum Mit-

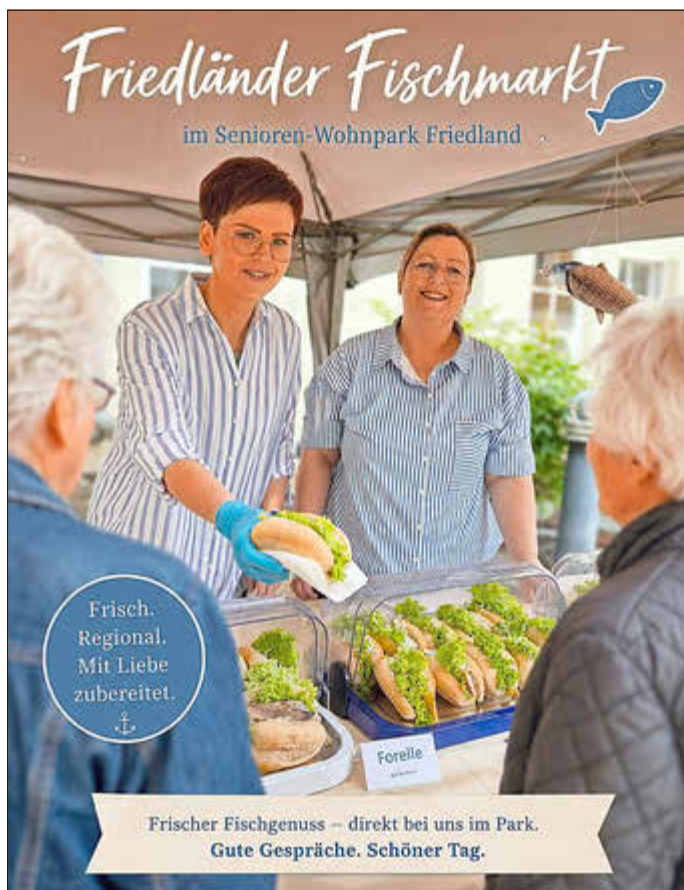
tagessen wurde dann die Bratwurst gegrillt und es gab leckeren Kartoffelsalat.

Senioren-Wohnpark Friedland
Manuela Graumann Betreuungskraft



Friedländer Fischmarkt im Senioren-Wohnpark Friedland

Bock auf Fisch?



Wir im Senioren-Wohnpark Friedland hatten mega Bock auf Fisch. Trotz des Wetters wurden wir super gut besucht und unsere Bewohner waren begeistert. Koch Christian arbeitete fast wie am Fließband und musste reichlich Brötchen zubereiten. Wir denken, dieser Tag ruft förmlich nach einer Wiederholung. Vielen Dank für die tolle Organisation!

Senioren-Wohnpark Friedland Nicole Spiecker Ergotherapie



Wir begrüßen den Sommer im Senioren-Wohnpark Friedland



So schmeckt der Sommer... Neben einem leckeren Erdbeereisbecher erfreuten uns die Kinder von der Kita „Kinderland“ mit einem tollen Tanzprogramm. Alle waren begeistert und entzückt über die kleinen Tänzer. Die Stimmung war toll und alle freuen sich schon riesig auf das große Sommerfest im Juli. In diesem Jahr kommen zum ersten Mal die Matrosen in Lederhosen.

Senioren-Wohnpark Friedland Manuela Graumann Betreuungskraft



► Schul- und Kitanachrichten

Höhepunkte im Frühjahr am Sonderpädagogischen Förderzentrum Friedland

Was ist die letzten Monate am SFZ in Friedland passiert, fragen Sie sich? Fangen wir im März an: Die 9. Klasse unternahm eine Schulfahrt zur Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück. Durch die Gruppenführung bekamen sie die Möglichkeit, sich direkt vor Ort mit der Geschichte des ehemaligen Frauen-Konzentrationslagers auseinanderzusetzen und die Vergangenheit erlebbar werden zu lassen. Weiter geht es im April: Wir haben wieder eine Schulküche! Diese ist nun voll funktionsfähig und wird im Rahmen des Hauswirtschaftsunterrichts fleißig von den Schülerinnen und Schülern genutzt. Noch steht nicht alles final an seinem Platz, aber so langsam entsteht ein Ordnungssystem. Zudem legte die Klasse 6 im Rahmen der Aktion „Schule blüht auf“ auf dem Schulhof ein Blumenbeet mithilfe einer heimischen bienen- und schmetterlingsfreundlichen Saatgutmischung an. Das Saatgut wurde uns mit zusätzlichem Aktionsmaterial vom Bauernverband M-V zur Verfügung gestellt. Ab in den Mai: Für die Klassen 3/4, 5, 6 und 7 fand Anfang des Monats ein Erste-Hilfe-Kurs statt. Dieser wurde vom DRK Neustrelitz geplant und durchgeführt. Themen waren unter anderem, wer wann Erste Hilfe leisten muss, welche Formen der Hilfe es gibt, wie die stabile Seitenlage funktioniert etc. Neben etwas Theorie kamen auch die praktischen Übungen nicht zu kurz, sodass die Schülerinnen und Schüler das Wissen direkt in die Tat umsetzen konnten. Ende Juni findet dieser Kurs ebenso für Klasse 8 statt. Mitte Mai stand „das große Wandern“ für die gesamte Schule an, auch bekannt als Wandertag. Von einer Schnitzeljagd durch Friedland, einer Wanderung nach Bresewitz oder der Fahrt nach Anklam mit Führung durch das Otto-Lilienthal-Museum war alles dabei. Und zum Schluss die vergangenen Wochen: Am 01.06. gingen

die Klassen 3/4 und 5 im Rahmen des Kindertags zum Kinderfest



„Schule blüht auf“



Otto-Lilienthal-Museum
Anklam

am Volkshaus in Friedland. Das Fest wurde vom AFZ organisiert. Hüpfburgen, Essensstände, Ziel-„Schießen“ mit Wasserschläuchen der Feuerwehr und vieles mehr wurde dort geboten. Die Schülerinnen und Schüler hatten viel Spaß und konnten den Tag bei Sonnenschein genießen.

Mit Neugier um die Welt

Fußballfest krönte mehrwöchiges Kita-Projekt

In den vergangenen Wochen drehte sich in unserer Kita alles um die Fußball-Weltmeisterschaft. Dabei stand jedoch nicht nur der Sport im Mittelpunkt, sondern vor allem die spannende Reise durch verschiedene Länder und Kulturen.

Jede Gruppe beschäftigte sich intensiv mit einem der sieben ausgewählten Länder: Deutschland, Schweden, Spanien, Japan, Mexiko, Brasilien oder Argentinien. Mit großer Begeisterung lernten die Kinder landestypische Besonderheiten kennen, erfuhren Wissenswertes über Traditionen, Bräuche und Sehenswürdigkeiten und entdeckten typische Speisen der jeweiligen Länder. Durch kreative Angebote, Bastelarbeiten, Spiele und vielfältige Aktionen wurde das Gelernte für die Kinder erlebbar und greifbar gemacht.

Besonders stolz waren die Kinder auf die selbst gestalteten Länder-T-Shirts, die sie während des abschließenden Sommerfestes präsentierten. Jedes T-Shirt spiegelte die Farben und Besonderheiten des jeweiligen Landes wieder und zeigte, wie intensiv sich die Kinder mit ihrem Thema auseinandergesetzt hatten.

In der Woche vor dem Sommerfest wurde das Projekt noch einmal zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis. Jede Gruppe stellte ihr Land allen Kindern der Einrichtung vor und bereitete dazu landestypische Aktionen, kreative Angebote oder kulinarische Besonderheiten vor. So konnten die Kinder nicht nur ihr eigenes Projekt vertiefen, sondern auch die Kulturen der anderen Länder kennenlernen. Die gesamte Kita verwandelte sich dabei in eine kleine internationale Begegnungsstätte, in der Neugier, Offenheit und ge-



meinsames Lernen im Vordergrund standen.

Den Höhepunkt und gleichzeitig den Abschluss des Projektes bildete schließlich das Sommerfest am 12. Juni. Passend zum Thema erwarteten die Kinder zahlreiche Fußballaktionen und Mitmachangebote. An einer Schmink- und Tattoo-Station konnten sie sich passend zum Fußballfest gestalten lassen. Außerdem sorgten ein Fußball-Memory sowie kreative Bastelangebote für viel Spaß und Abwechslung. Der krönende Abschluss des Tages war das große Fußballturnier auf dem kitaeigenen Bolzplatz. Hier konnten die Kinder noch einmal Teamgeist, Fairness und Freude an der Bewegung erleben – Werte, die sie bereits während der gesamten Projektzeit begleitet hatten. Die Evangelische Kindertagesstätte Benjamin in Trägerschaft der Diakonie blickt auf ein gelungenes Projekt zurück, das Bildung, Kreativität, Bewegung und Gemeinschaft auf besondere Weise miteinander verbunden hat. Vor allem aber hat es den Kindern gezeigt, wie spannend es sein kann, die Welt mit offenen Augen zu entdecken.



Kindertagswoche im „Zwergenstübchen“

Es ist weitreichend bekannt, dass am 1. Juni der internationale Kindertag gefeiert wird. Schon zu DDR-Zeiten wurde dieser Tag in Schulen und Kindertagesstätten mit Umzügen, Spielveranstaltungen und Kinderprogrammen gestaltet.

Wir Erzieher*innen haben uns gedacht: „Warum nicht gleich eine ganze Kindertags-Woche mit Höhenpunkten veranstalten, die den Kindern viele Möglichkeiten bieten, sich auszuprobieren, Erfahrungen zu sammeln und schöne Erlebnisse mit der Gruppe zu haben?“

Ein Aushang im Vorfeld brachte jedoch das ein oder andere Elternteil ins Grübeln.

Die Aufgabe war es, zusammen mit den Kindern zu Hause einen Kindertagsstock zu basteln und für diese Festwoche mitzubringen. Einige Eltern kannten diese Tradition noch aus ihrer Kindheit, andere erkundigten sich bei den Erziehern, was es mit diesem Stock auf sich hat. Und siehe da, pünktlich zum 1. Juni war der Kita-Hof geschmückt mit vielen bunten Stöcken.

Die Eltern und Kinder waren sehr kreativ und verwendeten Glöckchen, Kronkorken, Walnüsse, Wolle, bunte Bänder oder sogar Kuscheltiere.

Alle Kinder der Kita, einige auch verkleidet, begrüßten sich am Schwungtuch, spielten und tanzten gemeinsam. Danach konnten sie verschiedene Stationen auf dem ganzen Hof ausprobieren. Neben einem Parcours für Fahrzeuge gab es Riesenseifenblasen und eine Station, bei der die Kinder Wäsche waschen und aufhängen konnten. Kulinarisch wurde der Tag mit Köstlichkeiten wie saftigem Obst am Vormittag, Pommes und Nuggets zum Mittag und nachmittags mit einem Eis abgerundet.

Weiter ging es am Dienstag für die Kindergartenkinder mit einem Spaziergang durch Salow. Dazu nahmen wir auch ein paar der bunten Stöcke mit. Die jüngeren Kinder aus der Krippe gestalteten indes Bilder mit Wasser und zermahlener Kreide. Dabei entstanden viele schöne Kunstwerke.

Am Mittwoch stand alles unter dem Motto „Wackel and a Beat“, einer bunten Wackelpuddingparty mit Kinderdisco. Außerdem konnten die Kinder in knallbunten Outfits kommen. Die Mäuse-Kinder konnten selbst tätig werden, indem sie Schüttspiele draußen machten. Hierbei konnten sie Wasser in Trichter, Flaschen und andere Behälter einfüllen und umfüllen. Kinder lieben diese Spiele, die ganz nebenbei auch noch viele Kompetenzen fördern. Am Donnerstag teilte sich die Igel-Gruppen auf. Die Jüngeren fuhren nach Bresewitz zu Familie Michaelis auf ihren Hof und erlebten Tiere und Technik hautnah. Die Kinder konnten ausgiebig spielen, wie z.B. auf Heuballen, konnten die Ziegen, Pferde und Kühe füttern und natürlich die Traktoren erleben. Frau Michaelis hat alles für den Besuch der Kinder vorbereitet und geschmückt.

Als krönenden Abschluss wurde gegrillt. Die Bratwurst wurde von der SB-Tankstelle in Friedland gesponsert. Allen vielen Dank dafür!

Die älteren Igel fuhren nach Neubrandenburg zur Trainings- und Fortbildungsakademie, kurz TFA. Dort erlebten sie das „Teddybär-Krankenhaus“ und konnten dazu ein Kuscheltier mitnehmen, das vielleicht vom vielen Kuscheln schon die eine oder andere Schürfwunde oder andere Beschwerden hat. Durch dieses Projekt, das von angehenden Erzieher*innen begleitet wird, werden Kinder spielerisch an medizinische Untersuchungen herangeführt.

Als erstes gingen die Kinder zum Empfang, um ihr Kuscheltier anzumelden. Im Wartezimmer warteten sie dann auf einen behandelnden Arzt oder Ärztin. Im Sprechzimmer begannen dann die Untersuchungen und je nachdem, was die Tiere hatten, ging es dann zur Chirurgie, zur Physiotherapie, zum Zahnarzt oder zum Augenarzt und zum Schluss zur Apotheke. Jedem Kuscheltier konnte geholfen werden. Die Schüler*innen der TFA haben sich sehr viel Mühe gegeben und somit den Kindern ein tolles Erlebnis bereitet.

Während die Kindergartenkinder unterwegs waren, dachten sich die Krippenkinder: „Wir putzen den Kita-Hof, dann werden die anderen staunen.“ Mit Schwämmen und Seifenlauge ging es ans große Putzen: Tische, Stühle, Wände, Schuhe usw. Am meisten Spaß hatten die Kinder beim Ausdrücken der Schwämme und dem dabei entstandenen Schaum.

Am Freitag rundeten wir die Kindertagswoche mit einem Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Salow ab. Viele Kinder sagten schon auf dem Weg dorthin, dass sie sehr aufgeregt und gespannt seien. Schon von Weitem sahen wir die Kameraden aus Salow und Sadelkow, zwei Feuerwehrautos und ein kleines Häuschen vor dem Salower Speicher. Wir teilten uns in drei Gruppen auf. Jeweils eine Gruppe schaute sich das Tragspritzfahrzeug mit Wasser der Salower Feuerwehr (kurz TSF-W) an, eine andere das Löschgruppenfahrzeug der Sadelkower Feuerwehr (kurz LF 10) und die dritte Gruppe durfte sich an der Kübelspritze ausprobieren, um ein brennendes Haus zu löschen. Danach wurde gewechselt. Die Kameraden haben für die Kinder sogar eine lange Tafel aufgebaut und Getränke, Wassermelone und Gummibärchen bereitgestellt. Zum Schluss wurden wir noch mit Blaulicht zur Kita gefahren. Vielen Dank für den schönen Vormittag!

Mit vielen schönen Eindrücken gingen die Kinder ins Wochenende und hatten bestimmt viel zu erzählen zu Hause.

Peggy Patzelt



KRABELGRUPPE

KITA "ZWERGENSTÜBCHEN"

AM 07.07.2026
UM 15:00 - 15:45 UHR

Was euch erwartet:

- Gemeinsames Spielen
- Unsere Einrichtung kennenlernen und einen Einblick in Räume, Angebote und Abläufe erhalten
- Kontakt knüpfen: Kinder treffen andere Kinder, Eltern tauschen sich aus
- Austausch mit unseren Erzieherinnen
- Kleine Aktionen: Basteln, Malen, Bewegen, Fingerspiele, Lieder...

Anmeldung
Hier sind wir erreichbar
☎ 039601 20959
Kita "Zwergenstübchen"
Zum Gutshaus 8
17099 Salow OT Datzetal




Buntes Treiben in unserer Kita

Seit der letzten Ausgabe war in unserer AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck wieder jede Menge los.

Gemeinsam wurden viele schöne Erlebnisse gesammelt, neue Projekte gestartet und der Kita-Alltag mit viel Freude gestaltet.

Ein besonderes Angebot für unsere Kinder war das Yoga mit unserer Auszubildenden. Mit spielerischen Übungen, kleinen Entspannungsmomenten und viel Bewegung konnten die Kinder ihren Körper bewusst wahrnehmen und neue Erfahrungen sammeln. Die Begeisterung war groß und die Yogastunden wurden mit viel Freude angenommen.

Für strahlende Gesichter sorgte auch der frische Spielsand, der kürzlich in unserem Garten angeliefert wurde. Mit Schaufeln, Eimern und großem Tatendrang machten sich die Kinder sofort ans Werk. Gemeinsam wurde der neue Sand im gesamten Sandkastenbereich verteilt. Dabei zeigte sich einmal mehr, wie viel Freude gemeinsames Anpacken machen kann.

Ein weiteres Highlight war der Kindertag. Unsere Kita zog mit einem Festumzug durch unser Dorf. Die fröhliche Stimmung, die bunten Eindrücke und das Miteinander machten diesen Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis, denn unser Außengelände hat Zuwachs bekommen. Neue Holzpferde laden nun die Kinder zum Reiten, Spielen und fantasievollen Entdecken ein. Sie werden bereits täglich genutzt und bereichern das Spiel im Garten auf vielfältige Weise. Während die Kinder spielen und lernen, entwickelt sich auch unser Erzieherinnenteam stetig weiter. Durch regelmäßige Fortbildungen erweitern sie ihr Fachwissen und schaffen neue Impulse für die pädagogische Arbeit.

Zudem ist in unserer Kita das Sun Pass Projekt gestartet. Dabei beschäftigen wir uns gemeinsam mit den Kindern auf altersgerechte Weise mit dem Thema Sonnenschutz und gesundem Verhalten in der Sonne.

Mit großer Vorfreude laufen bereits die Vorbereitungen für unsere Geburtstagswoche vom 14.–17.07.2026 auf Hochtouren. In dieser besonderen Woche möchten wir gemeinsam feiern, lachen und auf viele schöne Jahre unserer Kita zurückblicken.

Schon heute möchten wir alle Interessierten herzlich einladen:

Merken Sie sich den **17. Juli** vor. An diesem Tag findet unser **Tag der offenen Tür** statt.

Wir freuen uns darauf, unsere Kita zu präsentieren, ins Gespräch zu kommen und gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Herzliche Grüße aus der AWO MST Kita „Zum Spatzennest“

Ein adeliges Leben
zwischen den Fronten

**Hans-Ulrich
von Oertzen**

1915-1944

Gedenkfeier für Hans-Ulrich von Oertzen
und die Opfer des 20. Juli 1944

verbunden mit der Eröffnung der Dauerausstellung
„Ein adliges Leben zwischen den Fronten“

– Ein Projekt von Schülerinnen und Schülern der Klasse 09
der Regionalen Schule „Wilhelm Höcker“, Woldegk –

19. Juli 2026

14.00 Uhr

Versöhnungskirche Rattey

Programmablauf:

Begrüßung: Christa Kothe, Vorsitzende des Fördervereins Versöhnungskirche Rattey
Alexander Zuber, Direktor der Wilhelm-Höcker-Schule Woldegk

Ausstellungseröffnung – Schüler und Schülerinnen stellen das Projekt vor

Gedenkrede: Pfarrer i.R. und Projektbegleiter Klaus – Uwe Nommensen, Lübeck

Konzert: „Friedliches Treiben“ von und mit Tino Eisbrenner

anschließend Kaffee&Kuchen im „Schmiedegarten Rattey“

Gefördert von:



Fotos: AWO MST

Farbenfrohes Holi-Fest begeistert Schule und Kita

Am 08.05.2026 verwandelte sich das Schulgelände der MOSAIK-Schule in ein buntes Event voller Freude, Musik und Gemeinschaft.

Gemeinsam mit den Kindern der benachbarten Kita Sausewind feierten die Schülerinnen und Schüler ein fröhliches Holi-Fest. Das aus Indien stammende Fest der Farben symbolisiert den Sieg des Guten über das Böse sowie den Beginn des Frühlings.

Die bunten Farben stehen für Freude, Vielfalt und ein friedliches Miteinander.

Für die passende Stimmung sorgte die schuleigene D-Jane, die das Fest musikalisch begleitete. Zahlreiche Spiel- und Bewegungsstationen luden Groß und Klein zum Mitmachen ein. Besonders beliebt war die Tattoo-Station, an der kreative Glitzer- und Fantasietattoos aufgetragen werden konnten.

Ein weiteres Highlight war das Werfen der bunten Farbpulver, das strahlende Gesichter und unvergessliche Momente garantierte. Für Begeisterung sorgten auch die Cheerleader der Schule, die mit einer beeindruckenden Choreografie ihr Können zeigten.

Außerdem boten die Helene-Fischer- und Florian-Silbereisen-Doubles ein gemeinsames Duett, das vom Publikum mit großem Applaus gefeiert wurde.

Dank des Engagements aller Beteiligten wurde der Tag zu einem vollen Erfolg und wird den Gästen noch lange in Erinnerung bleiben.



Foto: L. Kittendorf

► Dies und Das

Informationen zur Rehabilitation

Nachdem wir unseren Rententeil beendet haben, kümmern wir uns nun um die **Rehabilitation**. Wir unterscheiden zwischen **medizinischer Rehabilitation** und **beruflicher Reha**. Eine medizinische Rehabilitation soll Versicherten helfen, die aufgrund von Unfällen oder Erkrankungen in ihrem alltäglichen Leben deutlich beeinträchtigt sind. Ziel ist es eine solche zu vermeiden und dabei zu unterstützen, mit der Erkrankung zurecht zu kommen oder wieder in den Alltag eingegliedert zu werden.

Es gibt 2 Formen von medizinischer Reha:

1. Stationäre Rehabilitation
2. Ambulante Rehabilitation

Bei der ambulanten Reha werden die Behandlungselemente tagsüber in einer wohnortnahen Einrichtung wahrgenommen. Anschließend kehrt man nach Hause zurück. Bei der stationären Reha, was der Name schon sagt, ist man in einer Klinik vor Ort untergebracht, meistens 3 Wochen. Eine stationäre Rehabilitation kommt immer dann in Frage, wenn eine ambulante Reha nicht ausreichend ist. Bei einer medizinischen Rehabilitation gibt es folgende Möglichkeiten.

1. Anschlussrehabilitation nach Krankenhausaufenthalt
2. Kinderheilbehandlungen
3. Reha und Kur für Mütter und Väter
4. Frühförderung von Kindern mit Behinderung
5. Entwöhnungsbehandlung für Suchtkranke

Die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen hierfür sind,
6 Kalendermonate mit Pflichtbeiträgen innerhalb der letzten 2 Jahre
Bezug einer Erwerbsminderungsrente

Anspruch einer Witwenrente

Erfüllung der allgemeinen Wartezeit von 5 Jahren

Im nächsten Beitrag informiere ich zur beruflichen Reha.

Ihre Versichertenberaterin



**Schuldner-
Verbraucherinsolvenzberatung**
Mecklenburger Seenplatte

Sie sind nicht allein. Wir helfen weiter.

- Wenn Schulden zur Belastung werden, ist es wichtig, frühzeitig Unterstützung in Anspruch zu nehmen.
- Die Schuldner-Verbraucherinsolvenzberatung Mecklenburger Seenplatte begleitet Sie persönlich, diskret und vertrauensvoll auf dem Weg zu mehr Klarheit, Ordnung und finanzieller Entlastung.
- Gemeinsam entwickeln wir Lösungen und schaffen neue Perspektiven.

Öffnungszeiten

Altentreptow, Mühlenstr. 1
Mo - Do: 10:30 - 15:30 Uhr
Di: 10:30 - 18:00 Uhr

Stavenhagen, Schloss 1
1./3. Do: 10:30 - 13:30 Uhr

Friedland, An der Kleinbahn 13a
2./4. Fr: 10:30 - 13:30 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Cornelia Starke	Schuldnerberater	0176 - 22 68 77 34
Reinhard Müller	Schuldnerberater	0151 - 59 86 60 34
Claudia Geitel	Geschäftsführer	0172 - 621 36 13

Familienanzeigen

FAMILIENLEBEN

WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE





Seit 65 Jahren auf den Spuren der Liebe...

Allen, die uns zu unserer

eisernen Hochzeit

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben, sagen wir recht herzlichen Dank.

Reinhard & Renate Knaack

Friedland, im Mai 2026



Von Herzen sagen wir Danke

für die wunderschönen Überraschungen und Geschenke, für die vielen und herzlichen Glückwünsche anlässlich unserer

diamantenen Hochzeit.

All das ließ diesen Tag unvergesslich werden.

Ein ganz besonderer Dank an unsere Kinder, Enkelkinder und Urenkelkinder für die wunderbare Organisation der Feier.

Wir danken auch dem Bürgermeister Herrn Herrholz und der Gaststätte „Brohmer Berge“.

Sieglinde & Hans Jürgen Ziemer

Kotelow, im Mai 2026

Finden Sie Inserate und Anzeigen aus der Region!

kleinanzeigen-regional

SCHNELL.

VERLÄSSLICH.

REGIONAL.



14:20

NDR MV

Medizinische Versorgung in MV: Viele Baustellen auf dem Weg in die Zukunft

Sperrung Goeth...

DIE NDR MV APP.

JETZT DOWNLOADEN!